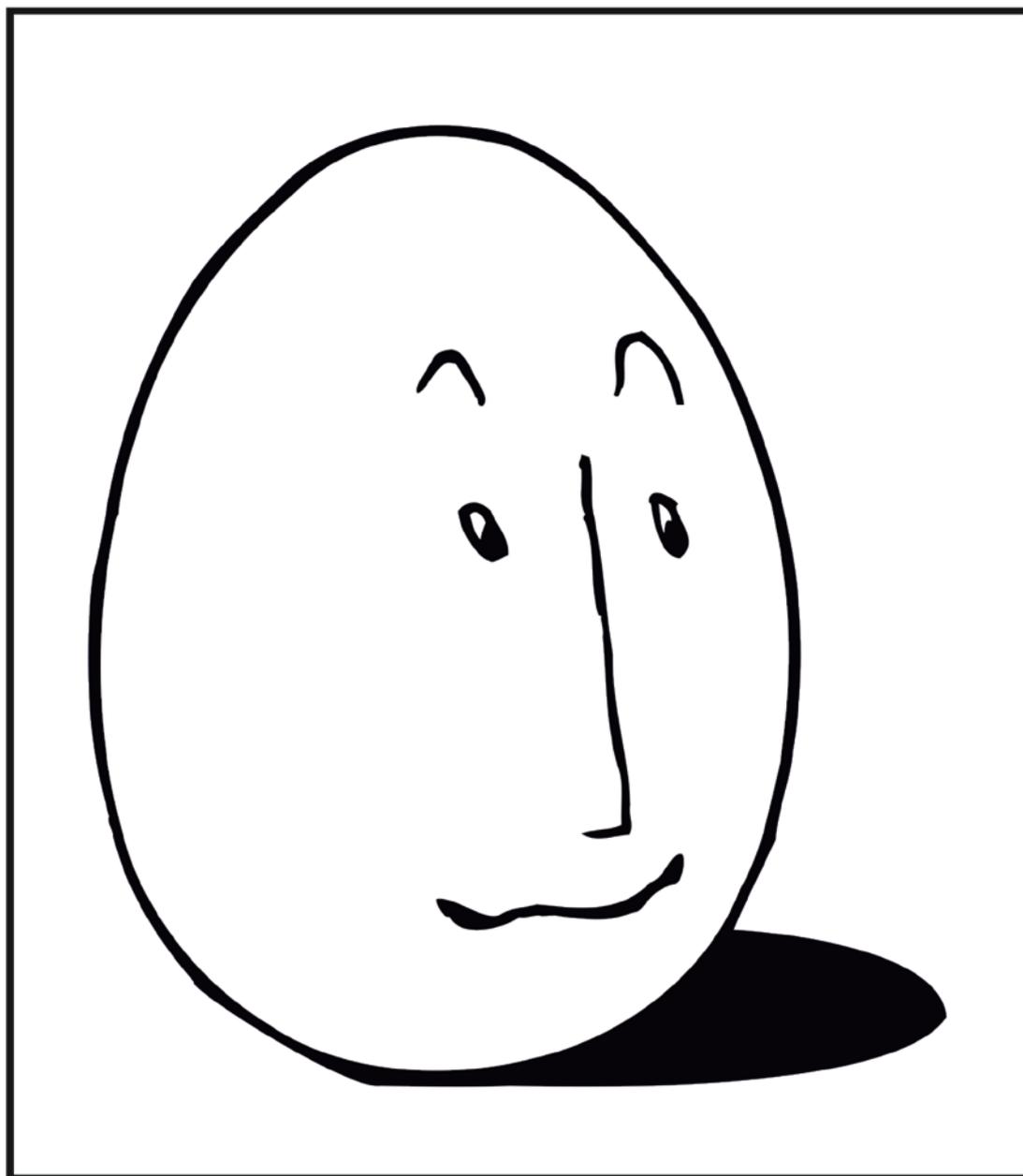


EINFÄLLE

27. Bundesweites Studentisches SATIRE-Festival
Cottbus | 16.-18.1.2025



- **EI(N)FÄLLE** zum **27. Mal am Start**
- **27 Gruppen bzw. Solisten aus 9 Bundesländern und aus der Schweiz kommen nach Cottbus**
- **Eröffnung am 16.1.2025 im Konservatorium**
- **Ticketvorverkauf ab 9. Dezember**

Vom 16. bis 18. Januar 2025 lädt das **Studierendenwerk Ost-Brandenburg** zum 27. Mal die studentische Kabarettszene zum Stelldichein nach Cottbus ein. Es wird das letzte seiner Art sein und so werden sich im Januar zahlreiche Wegbegleiter der vergangenen Jahre auf den Weg begeben, um sich auf den Festivalbühnen zu präsentieren und ein Fest des Humors und der Satire zu feiern.

Inklusive Rahmenprogramm werden 6 Veranstaltungen mit **27 Gruppen bzw. Solisten** stattfinden. Diese kommen aus 7 Bundesländern und aus der Schweiz. Die Gruppe „ROhrSTOCK“ aus Rostock ist bereits zum 26. Mal dabei. Vorab wird es mit der Satirischen KurzFilmNacht und dem Science Slam zwei weitere Veranstaltungen als Warmup geben. An den Abenden lädt der Festivalklub in der BÜHNE acht ein.

Das komplette Programm kann online unter **www.satirefestival.de/programm** eingesehen werden. Die Veranstaltungen finden im Konservatorium, der Interims-Mensa sowie im Großen Hörsaal am Zentralcampus statt.

Eintrittskarten sind ab 9. Dezember 2024 online oder bei allen reservix-Partnern (wie zum Beispiel Cottbus-Service in der Stadthalle) erhältlich.

Das Bundesweite Studentische SATIRE-Festival „EI(N)FÄLLE“ hat sich zu einer vielbeachteten und wichtigen Veranstaltung mit bundesweiter Ausstrahlung entwickelt. Über ein Vierteljahrhundert haben wir hier studentische Kabarettist:innen aus ganz Deutschland zusammengebracht, ihnen ein Podium geboten, Impulse gesetzt und die Szene vernetzt und gepusht.

Fotos und Grafiken zum Festival sind unter <https://satirefestival.de/infos/presse/downloadbar>.

Kontakt: Andreas Gaber, kultur@swobb.de, 0178 9078252

Das PROGRAMM

Stand: 01.12.24 | Änderungen vorbehalten!

Samstag, 11.1.25

Großer Hörsaal | 19:30 Uhr **EI(N)BLICKE**
Die satirische KurzFilmNacht
Aller Anfang ist schwer. Das Ende auch.

Dienstag, 14.1.25

Großer Hörsaal | 19:30 Uhr **Wissen macht Ei**
Science Slam
Der Redewettbewerb

Donnerstag, 16.1.25

Konservatorium | 19:30 Uhr **Kabarett Total**
Eröffnungsgala mit Weltkritik de luxe (Leipzig), Hengstmann
Brüder (Magdeburg) und special guests

BÜHNE acht | 22:00 Uhr **cabaret-nightclub**

Freitag, 17.1.25

Konservatorium | 19:30 Uhr **Tollense Stichlinge** (Neubrandenburg)
Bermuda Zweieck (Erfurt/Weimar)
ROhrSTOCK (Rostock)

BÜHNE acht | 23:00 Uhr **cabaret-nightclub**
Live: **Les Bummms Boys** (Rostock)

Sonnabend, 18.1.25

Mensa | 15:00 Uhr **Kabarett mit Sahne**
Special mit Christin Zeides (Berlin), Henning Ruwe & Martin
Valenske (Berlin), Störfall (Hannover), Zacharias Heck
(Karlsruhe), Udo Tiffert (Rothenburg), Michael Bittner (Berlin)
und Tilman Lucke (Berlin)

Konservatorium | 19:30 Uhr **Simon Hotz** (St. Gallen)
Michael Feindler (Leipzig)
OE Mediziner Kabarett (Berlin)

BÜHNE acht | 23:00 Uhr **cabaret-nightclub**

Die TEILNEHMER

(27 aus 9 Bundesländern und der Schweiz)

Bermuda Zweieck (Erfurt/Weimar) - Christine Zeides (Berlin) – Ensemble Weltkritik de luxe (Leipzig) - Erik Franzke (Berlin) - Hengstmann Brüder (Magdeburg) - Henning Ruwe (Berlin) - Les Bummms Boys (Rostock) - Martin Valenske (Berlin) - Michael Bittner (Berlin) - Michael Feindler (Leipzig) - MusicalEnsemble (Senftenberg) - OE Mediziner Kabarett (Berlin) - ROhrSTOCK (Rostock) - Simon Hotz und das größere Übel (St. Gallen) - Stefan Vogt (Berlin) - Störfall (Hannover) - Thomas Paul Schepansky (Bielefeld) - Tilman Lucke (Berlin) – Tollense Stichlinge (Neubrandenburg) - Udo Tiffert (Rothenburg) - Zacharias Heck (Karlsruhe)

+ 6 Slamer:innen

Die PROGRAMME

11.1.2025 | 19:30 Uhr | Großer Hörsaal

EI(N)BLICKE

[Das 17. Mal beim Festival](#)

Die satirische KurzFilmNacht

Aller Anfang ist kurz. Das Ende auch.

26 Kurzfilmnächte - 26 Themen. Hunderte Kurzfilme über Zeitgenossen, Sounds, kulinarische Köstlichkeiten, Beziehungskisten, Frauenpower ... und mittendrin immer das Ei und die Satire.

In unserer Satirischen Kurzfilmnacht N° 27 zeigen wir alte und neue Kurzfilme zu alten und neuen Themen, wagen Rück- und Ausblick gleichermaßen. Der Kurzfilm wird hier im Lernraum Universität zum Lernmedium, das ein Thema anschaulich problematisiert, aber auch emotional berührt.

in Zusammenarbeit mit Kommunales Kino Cottbus e.V.

14.1.2025 | 19:30 Uhr | Großer Hörsaal

Science Slam

[Das 10. Mal beim Festival](#)

Der Redewettbewerb

Beim Science Slam handelt es sich um einen Wettbewerb im Vortragen. Dabei präsentieren die Teilnehmer selbst erarbeitete thematische Vorträge. Das Publikum bildet die Jury und bestimmt, wer am Ende des Abends zum Sieger gekürt wird.

In unserem Festival-Slam werden wir die Themen nicht nur auf die Wissenschaft begrenzen, sondern auch Hobbys, Leidenschaften und Faibles zulassen. Erleben Sie unterhaltsame Beiträge zu einem Thema, das interessante Lebensbereiche und berufliche oder private Leidenschaften, Erfahrungen oder Kuriositäten in den Mittelpunkt stellt. Erfahren Sie, was den Rednern unter den Nägeln brennt, was diese schon immer mal sagen wollten und worüber man schon längst einmal hätte reden sollen.

Und sie steigen in den Ring:

- Stefan Uhlich
- Anja Schröter
- Dr. Alexander Leymann
- Tara Bräuer
- Ralf Schuster
- Robert Scheffler

16.1.2025 | 19:30 Uhr | Konservatorium

Kabarett Total

Eröffnungsgala

Auch bei der Eröffnungs-Gala zum 27. Kabarett-Treffen der Studiosi ist von allem wieder etwas dabei:

Ensemble Weltkritik de luxe (Leipzig)

[Das 5. Mal beim Festival](#)

Die Entertainerin Bettina Prokert und der Pianist Maxim Hofmann sind in ihren Bühnenfiguren eine geniale Melange aus Herricht&Preil und Valentin&Karlstadt. Sie beharken und befrotzeln sich voller Hingabe und Selbstironie, springen zwischendurch immer wieder in kabarettistische Szenen und singen wundervolle satirische Lieder.

Das Musik-Kabarett Duo Weltkritik deluxe, Bettina Prokert und Maxim Hofmann, ist seit 18 Jahren deutschlandweit, in Österreich und in der Schweiz unterwegs und hat bereits 10 Kabarettpreise eingeheimst. Stimmung ist ihr zweiter Vorname!

www.weltkritik.de

Hengstmann Brüder (Magdeburg)

[Das 14. Mal beim Festival](#)

Nicht von schlechten Eltern - 20 Jahre HengstmannBrüder

Ein politisch-satirisches Jubiläums-Kabarettprogramm von und mit Sebastian und Tobias Hengstmann

Brüder, wie die Zeit vergeht. Da dreht man sich einmal rum und - zack - 20 Jahre vergangen. War nicht eben noch 2003? Gerhard Schröder ist Kanzler, Greta Thunberg wird geboren und „Findet Nemo“ kommt in die Kinos. Es ist, als wäre es gestern gewesen. Nun, wenn man sich mal in aller Ruhe überlegt, was in diesen 20 Jahren alles passiert ist, reicht die Summe der Ereignisse für 20 Jahrzehnte. Politisch, wirtschaftlich und natürlich privat. Und diese Ereignisse sind es eben, die die HengstmannBrüder reflektieren, beruflich, wie auch privat, oder gibt es da gar keinen Unterschied?

Sebastian und Tobias Hengstmann standen am 8. November 2003 das erste Mal gemeinsam mit einem eigenen Kabarettprogramm auf der Bühne. Und gemäß der Losung „Wir spielen so lange die Verwandten reichen!“ gab es einige Folgetermine, die tatsächlich bis heute reichen.

Erleben sie im 19. Programm „Nicht von schlechten Eltern“ das, was die KabarettBrüder alles erlebt haben, erleben mussten und erleben durften. Da die Fülle an Ereignissen zu groß scheint, haben sie sich gedacht, ein Programm reicht da nicht aus. Die HengstmannBrüder reihen sich mit diesem Jubiläum in die Gesellschaft derer ein, die der Meinung sind, ein Buch wäre doch hier das Mittel der Wahl. Aber keine Angst, sie haben alles selbst geschrieben und dieses Jubiläums-Kabarettprogramm wird auch keine Lesung oder ein „Best Of-Programm“, es wird eine Mischung aus beidem. Aber vor allem wird es lustig, spontan und musikalisch. Also so wie die letzten 20 Jahre.

hengstmanns.de/WP/die-hengstmannbrueder/

MusicalEnsemble (Senftenberg)

NEU

- für Jugendliche ab 13 Jahren -

Wir ziehen an einem Strang! Machen uns Gedanken um das Leben und die Welt. Arbeiten gemeinsam, stoßen auf Probleme und finden Wege. Wir singen vom Erwachsenwerden, tanzen die Zukunft und finden heraus, was erzählenswert ist. Mit Ehrlichkeit und Mut zur Selbstironie entstehen im Musicalensemble der neuen Bühne Senftenberg und der Musikschule OSL eigene Musiktheaterstücke über die wilden Welten eines jungen Kopfes.

www.theater-senftenberg.de/inszenierung/musicalensemble

Special guest:

Thomas Paul Schepansky (Bielefeld)
Erik Franzke (Berlin)

[Das 26. Mal beim Festival](#)

[Das 27. Mal beim Festival](#)

17.1.2025 | Konservatorium

Tollense Stichlinge

Neubrandenburg

RESET – neu laden

[Das 3. Mal beim Festival](#)

Die jungen Amateurkabarettisten der Gruppe „Tollense-Stichlinge“ der Gesellschaft der Liebhaber des Theaters e.V. beschäftigen sich intensiv im neuen Programm „RESET – neu laden“ mit aktuell brisanten gesellschaftspolitischen Themen, die sie als Grundlage für ihr selbstentwickeltes Programm nutzen. Über das Lachen und Unterhalten des Publikums wollen die jungen Akteure Denkanstöße zu vielen brisanten, aktuell gesellschaftspolitischen Problemen unserer Zeit geben. Das neue Programm beschäftigt sich u.a. mit Themen wie Bildungsmisere, Pflegenotstand, Kriegstüchtigkeit, Selbstoptimierung, Nachhaltigkeit, zukunftsicheres Wohnen. Dabei kommen der Humor und die Satire nicht zu kurz.

Die Gruppe Tollense-Stichlinge der Gesellschaft der Liebhaber des Theaters e.V. besteht nunmehr bereits seit 1987 unter der Leitung von Karin Fuhrmann in sich ständig erneuernden Besetzungen. Mit „RESET – neu laden“ zeigen sie ihr 31. Programm.

www.gltev.de/gruppen.php?section=stichlinge

17.1.2025 | Konservatorium

Bermuda Zweieck

Erfurt/Weimar

macht Lärm für gehobene Ansprüche

[Das 6. Mal beim Festival](#)

Daniel Gracz und Fabian Hagedorn liefern mit ihren satirischen Liedern den passenden Soundtrack zu unserer Zeit. Virtuos am Klavier begleitet, entführen die wortverspielten Liedtexte das Publikum in die Welt der Satire und des Klamauks. Hierbei kommt manch schallender Protest als leise Ballade daher. Manch lyrischer Zwischenton entwickelt sich zum Paukenschlag. Manch bitterer Ernst entpuppt sich als illustrierter Klamauk – oder andersrum. Bermuda Zweieck macht Lärm für gehobene Ansprüche und lädt zu einem lyrischen Abend voller Lieder und Gedichte, dem der Schalk im Nacken sitzt und bei dem das charmante Zwinkern im Augenwinkel niemals zu kurz kommt.

www.bermuda-zweieck.de/

17.1.2025 | Konservatorium

ROhrSTOCK

Rostock

Dem Volk aufs Maul ...

[Das 26. Mal beim Festival](#)

Kabarett ROhrSTOCK e.V. kommt wieder nach Cottbus! Unter der Künstlerischen Leitung von Micha Ruschke zeigt die aktuelle Stammformation des ROhrSTOCKs Auszüge aus dem allerneuesten Programm "Dem Volk aufs Maul..." sowie eingestreuten Highlights vergangener Jahre!

Genau es wird nicht verraten, weil die norddeutschen Kabarettisten die Ruhe weghaben, sich nicht gerne entscheiden und vielleicht sogar das Publikum bestimmen lassen. Micha Ruschke dazu: "Außerdem warten wir mal ab, was bis Cottbus noch so alles passiert! Die Zeiten sind ja sooo hektisch!" Na das wird ein Spaß!

www.kabarett-rohrstock.de/

17.1.2024 | BÜHNE acht | 23:00 Uhr

Live im Festivalklub

Les Bumms Boys

Rostock

Die einen sagen, so ein Bandname geht gar nicht, die anderen finden ihn lachend genial...er verrät auf jeden Fall schon mal, aus welcher Richtung Ironie und Schalk bei dieser Band kommen. Spätestens, wenn Mensch diesem Quintett aus Brasskapelle und Indieband tanzend verfallen ist, mit ihrer knusprigen Mischung aus Pop, Ska, Balkan und Rock'n'Roll, schreibt man sie mindestens mit 3 mmmh! Ob Festivalmassen oder verschwitzte kleine Clubmeuten, die Boys hinterlassen mit ihrer groovigen Mischung aus geistvollen Wortspielen und treibenden Beats für Kopf und Bauch einfach mal richtig gute Laune!

<https://www.lesbummsboys.com/>

18.1.2024 | Interims-Mensa BTU | 15:15 Uhr

Special

Kabarett mit Sahne

Kaffee - Kuchen - Kabarett

Kabarett bei Kaffee und Kuchen – das ist das Sahnehäubchen. Sechs Gruppen bzw. Solist*innen lassen diesen Nachmittag mit Kurzauftritten zu einem kurzweiligen und einzigartigen Erlebnis werden.

Christine Zeides (Berlin)

[Das 6. Mal beim Festival](#)

Katastrophenmeldung folgt auf Hiobsbotschaft, die Politik erlebt ihre blauen Wunder und die Welt steuert auf heiße Phasen zu. Wo soll man anfangen zu schreiben - oder fehlen einem angesichts dieser Gleichzeitigkeit die Worte? Christine Zeides versucht das Chaos zu fassen und präsentiert einen Text zur Zeit."

<http://christine-zeides.de/>

Zacharias Heck (Karlsruhe)

[Das 3. Mal beim Festival](#)

Suche: Leben (zum Geschichten schreiben). Weil die besten Geschichten nicht erfunden werden können, müssen wir sie eben leben. Nur, wo findet man denn dieses Leben? Vielleicht sollte man dafür mehr trinken und nachts die Straßen unsicher machen? Oder vielleicht doch eher, wenn man meditiert und jegliche Erwartungen aufgibt? Versteckt es sich

irgendwo zwischen dem dritten und vierten Kaffee und wir sind dann doch oft zu müde um es zu bemerken, bevor es schon wieder vorbei gezogen ist? Zacharias ist sich zumindest sicher, dass ein aufmerksamer Blick im Alltag und die furchtlose Konfrontation mit den Untiefen menschlichen Erlebens mehr als genug Inspiration für Lieder und Geschichten bietet, da muss man dem Leben vielleicht gar nicht so sehr hinterher rennen.

<https://zacharias-heck.de/>

Henning Ruwe & Martin Valenske (Berlin)

[Das 8. bzw. 9. Mal beim Festival](#)

Die Humorwerke Ruwe/Valenske stehen seit 1874 für hervorragende satirische Einwüfe in der Region Niederlausitz. Auch diesmal haben sie wieder einige Unverschämtheiten mitgebracht, um der Beklopptheit der Welt Paroli zu bieten, denn: Satire muss endlich wieder absurder werden als die Wirklichkeit. Wird bestimmt wieder sehr gut!

www.henningruwe.de

www.martin-valenske.com

Störfall (Hannover)

[Das 10. Mal beim Festival](#)

Durch uns die Sintflut. Egal, ob elaborierter Pointen zur Erotik des Lobbyismus, der Verkehrswende auf Lummerland, der wahren Ursache von Politiker-Blackouts, dem Formular VDE-AR-N 41 10 oder auch z.B. dem Hormonstatus von uns Primaten: Störfall hat sich noch jeder halb ausgetrunkenen Tasse Polit-Kaffees angenommen und fragt zu Recht, was aus dem Kuchen für's Volk werden soll. Lassen Sie sich also überraschen. Störfall: Das Sahnehäubchen unter den Kabaretts!

www.kabarett-stoerfall.de

Udo Tiffert (Rothenburg)

[Das 20. Mal beim Festival](#)

Jahrgang 1963, in Niesky geboren, Lausitzer, Autor und Mitglied der Lesebühnen „Grubenhund“, Görlitz und Lesebühne Cottbus, Sächsischer Meister im Poetry Slam 2009, veröffentlicht Gedichte, Geschichten und manchmal auch Kabaretttexte ...

<https://udotiffert.de/>

Michael Bittner (Berlin)

[Das 14. Mal beim Festival](#)

wurde in Görlitz geboren. Seine Kindheit verbrachte er in der Oberlausitz. Er studierte Germanistik und Philosophie und promovierte zum Dr. phil. Heute lebt er als freier Autor in Berlin.

<https://michaelbittner.info/>

Moderation: **Tilman Lucke** (Berlin)

[Das 14. Mal beim Festival](#)

Der Berliner Schwabe Tilman Lucke hat 2005, gleichzeitig mit Angela Merkel, mit Kabarett angefangen. Seit 2008 ist er den EI(N)FÄLLEN verbunden. In bisher acht Soloprogrammen blickte er auf die Absurditäten der Welt und freut sich, dass er jedes Jahr mehr zu tun hat. Tilman Lucke leitet das Zungenspitzer-Kabarettfestival in Baden-Württemberg, in dessen Rahmen ein Stipendium für Nachwuchskabarettisten ausgelobt wird.

www.tilmanlucke.de | zungenspitzer.de

.....
18.1.2025 | Konservatorium

Simon Hotz und das größere Übel

[Das 2. Mal beim Festival](#)

St. Gallen (Schweiz)

UNSCHWEIZERISCHE LIEDER

Simon Hotz sinniert liedermacherisch-versonnen über die Surrealität des Seins. Seine irrwitzigen bis traurig-schönen Texte erweckt er mit Klavier, Gitarre, Akkordeon und unverkennbar üppigem Bariton zum Leben. Er formt Felsen und Täler aus Klang, durchzogen von einer poetischen Tragkraft, auf die man sich gern zum Schweben niederlegt. Treffsicher rechnet Simon mit dem Neoliberalismus ab, entlarvt Dynamiken unseres Zwang-

Sauglattismus, aber auch immer wieder seine eigenen Unzulänglichkeiten. Und zwar weder bemüht doppelbödig noch polemisch, sondern gewitzt und präzise in your face. Mit seiner Band «Das größere Übel» gibt's das alles mit viel, viel mehr Wumms! Und das Publikum? Lacht. Weint. Gerät an Orte, an denen es noch nie war. Verliert den Verstand. Und findet ihn wieder.

Tanzbare, auf den Punkt gebrachte Gesellschaftskritik? Könnt ihr haben! Die Songs, die der Liedermacher Simon Hotz bisher alleine auf die Bühnen brachte, kommen nun mit der vierköpfigen Band ganz neu daher. Mit mehr Pumm und Tätsch, mehr Aroma, mehr Wumms. Und trotzdem mit der alten Liebe zu Texten, die volle Pulle reinhauen. Freut euch auf Simon Hotz und das größere Übel!

www.simonhotz.ch

18.1.2025 | Konservatorium

Michael Feindler

Leipzig

Durchbruch

[Das 10. Mal beim Festival](#)

Wer ist Michael Feindler? Er wurde bereits als „Feingeist des politischen Kabarets“ beschrieben, als „Revolutionsdichter“, „Verfechter der Dickbrettbohrung“ oder auch schlicht als „großer Gewinn für die Kleinkunst“. Das mag alles zutreffen. Trotzdem sind solche Bezeichnungen nur eine Annäherung an das Phänomen Feindler. Für einen Satiriker bewegen sich seine Texte zu nah an der Realität, für einen scharfen Zeitanalytiker ist er zu einfühlsam, und für einen Liedermacher vertraut er zu oft auf die Klarheit melodiefreier Poesie.

Hinzu kommt: Er ist durchaus unterhaltsam, aber kein Alleinunterhalter – dafür unterhält er sich zu gern mit dem Publikum. Und wer ihn als gewitzten Wortakrobaten würdigt, unterschlägt dabei schnell die inhaltliche Ernsthaftigkeit, die mit der sprachlichen Verspieltheit einhergeht. Um ihn treffend zu beschreiben, hilft es auch wenig, Feindlers breite Themenpalette von „Abstiegsangst“ bis „Zukunftszuversicht“ zu umreißen. Entscheidend ist, wie er seine Gedanken miteinander verknüpft.

Wer Michael Feindler ist, eröffnet sich daher am ehesten live auf der Bühne. Und womöglich ist das aktuelle Programm die letzte Gelegenheit für alle, die einmal sagen wollen: „Ich war bei seinem Durchbruch dabei.“

<https://michael-feindler.de/>

18.1.2025 | Konservatorium

OE Mediziner Kabarett

(Berlin)

[Das 5. Mal beim Festival](#)

Das traditionsreiche OE Mediziner*innen Kabarett erheitert seit über 30 Jahren Erstsemester und Dauerstudierende in der ersten Woche jedes Semesters. In zwei intensiven Wochen vor Unistart wird in unermüdlicher Arbeit ein zweistündiges Programm auf die Beine gestellt. Dreißig Kabarettist*innen unterziehen darin den Unialltag, Dozierende und das Gesundheitssystem einem humoristischen Check-Up, aufgelockert durch die musikalischen Highlights der 12-köpfigen Band. In Cottbus präsentieren wir die Höhepunkte der letzten Semester, die crème de la crème des medizinischen Humors und der Satire. Wir freuen uns sehr auf ihr Kommen!

www.oe-kabarett.de/

Der Moderator

In dieses Jahr werden wird der bestens beim Festival bekannte **Stefan Vogt** aus Berlin die Moderationen übernehmen und die Akteure dem Publikum avisieren.

[Das 6. Mal beim Festival](#)

Das kabarettistische Laufen lernte er in Burg. Also nicht in dem hier, sondern dem bei Magdeburg. Seit 2003 steht er dort auf der Bühne und setzt mit „CAT-stairs“ - Das Kabarett jedes Jahr satirische Programme um. Und wenn er nicht gerade versucht die Kulturlandschaft in der Tristesse der Magdeburger Börde aufzuwerten, versucht er sich als bundesweiter Schulentwickler. Was leichter ist, überlegt er immer noch.

landskron-cabaret-nightclub

Zu Begegnungen nach den Vorstellungen lädt der landskron-cabaret-nightclub ein. Eben noch auf der Bühne - nun schon im Klub. Hier kann man die Protagonisten des Festivals anfassen und in Gespräche verwickeln. Hier kann man den Tag noch einmal Revue passieren lassen und bevor man sich versieht, hat der nächste bereits begonnen.

16.1.2024 ab 22 Uhr | 17. und 18.1.2024 ab 23 Uhr
BÜHNE acht, Erich-Weinert-Straße 2

Donnerstag: Chillen - Quatschen - Trinken

Freitag: Livemusik mit den Les Bummms Boys und Party mit DJane Birgit

Samstag: Party und Karaoke

Eintritt frei

Das Festival im Blog

www.eiblicke.de

Interessantes und Abenteuerliches von vor, neben, hinter und unter der Bühne gibt es ab 11. Januar 2025 im Festival-Blog zu erfahren.

ORGANISATORISCHES

Bühnen: Konservatorium, Puschkinpromenade 13/14
Großer Hörsaal der BTU, Zentralcampus Cottbus
Interims-Mensa, Walther-Pauer-Straße 4
BÜHNE acht, Erich-Weinert-Straße 2

Eintrittspreise: Konservatorium 20 / 9 €
Filmnacht + Mensa 9 / 5 €
Science Slam + frei
Festivalklub frei

Ermäßigungsberechtigt sind Kinder, Schüler*innen und Studierende.

Vorverkauf: **ab 9.12.2024 10:00 Uhr MEZ**

online: www.satirefestival.de

Cottbus-Service (Stadthalle):
Montag bis Freitag 10 -18 Uhr
Samstag 10 - 14 Uhr

sowie bei allen reservix-Partnern

IMPRESSUM

Veranstalter: Studierendenwerk Ost:Brandenburg

Unterstützer: Bundesvereinigung Kabarett e.V.
Studierendenrat der BTU Cottbus-Senftenberg
Förderverein BTU Cottbus-Senftenberg e.V.
Förderverein EI(N)FÄLLE Cottbus e.V.
Stadt Cottbus

Sponsoren: Sparkasse Spree-Neiße
Landskron Brau-Manufaktur

Medienpartner: radioeins (rbb)
Eulenspiegel (Zeitschrift)

Kontakt/Infos: Studierendenwerk Ost:Brandenburg
Kulturbüro
Telefon: 0355 7821-550
Mobil: 0178 9078252
E-Mail: kultur@swobb.de
Internet: www.satirefestival.de